



Emil Nolde «Blumengarten»

Emphatischer Malgestus und schroffe Formgebärde, fulminante Farbakkorde und fauvistische Flächigkeit kennzeichnen das frühexpressionistische Kunstschaffen der Avantgarde. Mit neuer Gestaltungskraft und formaler Konsequenz begegneten die «Brücke»-Maler Emil Nolde, E. L. Kirchner, Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Max Pechstein und Otto Mueller «unmittelbar und unverfälscht» dem müde gewordenen Impressionismus. Die Reise führt nach Dangast, dem ältesten deutschen Nordseebad und beliebten Ferienort der «Brücke»-Künstler. Das Schloss Gottdorf in Schlesien besitzt grossartige Expressionismus-Meisterwerke und ganz an der dänischen Grenze, in Seebüll, liegt das sehenswerte Emil-Nolde-Museum.

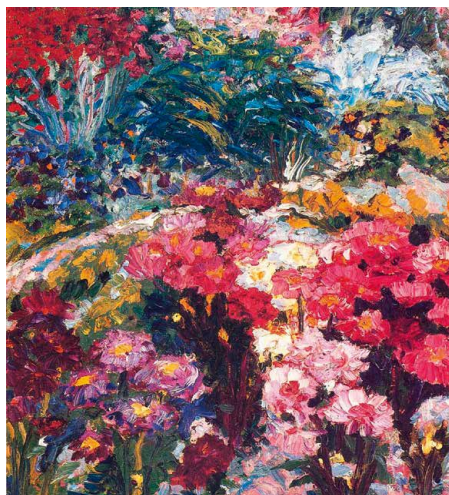
REISEPROGRAMM

1. Tag (Sa): Mit der Bahn von Zürich nach Köln

In Köln besichtigen wir im Museum Ludwig Hauptwerke der «Brücke»-Maler wie Nolde, Kirchner, Heckel und Schmidt-Rottluff sowie Werke weiterer Künstlervereinigungen («Blauer Reiter», «Sturm», rheinische Expressionisten). Allen gemeinsam ist die Ablehnung der vorherrschenden akademischen Kunstauffassung. 1 Übernachtung.

2. Tag (So): Hagen, Seebad Dangast

Nach der Besichtigung des Kölner Domes fahren wir nach Hagen. Im Karl-Ernst-Osthaus-Museum begeistert ein vorzügliches Ensemble der Klassischen Moderne. Dabei hat die Künstlergruppe «Brücke» ein besonderes Gewicht. Am Abend erreichen wir Ihr Nordsee-Hotel in Dangast, dem ältesten Seebad Deutschlands und dank seiner Strand- und Moorlandschaft beliebt bei den «Brücke»-Künstlern. 2 Übernachtungen in Dangast.



Nolde, «Der Garten der Anna Wied»

3. Tag (Mo): Dangast, Oldenburg

Nach einem Strandspaziergang am Meer, wo die Brücke-Künstler ihre Staffeleien aufgestellt hatten, besichtigen wir das Radziwill-Museum und begreifen, wie sich die Maler von der Urwüchsigkeit der Gegend zu Gemälden von grosser Ausdruckskraft inspirieren liessen. In Oldenburg lassen wir uns von der Expressionisten-Sammlung im «Prinzenpalast» begeistern.

4. Tag (Di): Entlang der Küste nach Schleswig

Küstenfahrt zur alten Wikinger-Stadt Schleswig, die mit dem weithin sichtbaren St. Petri Dom und dem spätgotischen Bordesholmer Altar einst eine wichtige Handelsmetropole war. 2 Übernachtungen in Schleswig.

5. Tag (Mi): Schloss Gottorf und Nolde-Museum

Das mächtige Schloss Gottorf gilt als das kulturelle Zentrum von Schleswig Holstein. Kunstverständnis und eine ausgeprägte Sammelleidenschaft machen eine überraschende Fülle von Expressionismus-Meisterwerken zugänglich. In Seebüll an der dänischen Grenze begegnen wir im Nolde-Museum dem einzigartigen Maler dieser nordischen Landschaft. Der prächtige Blumengarten ist exakt nach seinen Plänen angelegt und diente ihm als Motiv für seine farbgühenden Blumenbilder.

6. Tag (Do): Kunsthalle Hamburg

In Hamburg empfängt uns die Kunsthalle mit zentralen Arbeiten von Nolde, Kirchner, Heckel, Schmidt-Rottluff und Mueller und zudem mit schönsten Werken Alter Meister, der Romantik, des Impressionismus und der Moderne. Bahnfahrt nach Essen und Übernachtung.

7. Tag (Fr): Museum Folkwang und Rückreise

Im Museum Folkwang, Essen, sind die Brücke-Künstler alle nochmals vereint – ein krönender Abschluss unserer farbenfrohen Reise. Rückfahrt mit der Bahn via Basel nach Zürich.



Nolde, Selbstbildnis



KONZEPT & LEITUNG:
Kristina Piwecki

Bildung und Weiterbildung gehören zum Grundkanon human-menschlicher Entwicklung. Und wie wird man diesem Anspruch am besten gerecht? Natürlich vorzugsweise auf die unterhaltsamste und vergnüglichsame Art und Weise, dem Reisen. Wer seine Sicht auf die Welt intensivieren und verfeinern möchte und wer ein nettes Team zu schätzen weiss, der komme mit und lasse sich Neues zeigen. Schon Goethe hat es gewusst: «Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen.»



7 REISETAGE

24.07. - 30.07.2021 (Samstag bis Freitag)

PREISE

ab/bis Zürich Fr. 2580.–
Einzelzimmerzuschlag Fr. 240.–
Mindest-Teilnehmerzahl: 12, maximal 25

LEISTUNGEN

- Bahnfahrt 1. Klasse Zürich-Köln / Hamburg-Essen-Zürich, Basis Halbtaxabonnement
- Bequemer Bus, Eintritte und Besichtigungen
- Gute Mittelklassehotels, Halbpension
- Klimaneutral durch CO2-Kompensation